



Zahlreiche Bönener Lauffreunde starteten am Sonntag über die 15 Kilometer der Hammer Laufserie. Viele liefen bei fast idealen Bedingungen persönliche Bestzeiten. ■ Foto: pr

# Lauffreunde gut dabei

**LAUFSport** Serke und Homeyer führen Altersklassenwertung in Hamm an

**BÖNEN** ■ Wie auch schon beim Auftakt zur Winterlaufserie, dem 10 km-Lauf vor zwei Wochen starteten auch am vergangenen Sonntag wieder zahlreiche Lauffreunde, diesmal über die 15 km-Distanz im Hammer Jahnstadion. Und wie schon am 26. Januar lief auch diesmal Sven Serke vorne mit.

Wieder Fünfter im Gesamteinlauf der genau 1000 Läuferinnen und Läufer, und wieder einen Platz vor dem Wahlbönener Michael Ruhe (LG Olympia Dortmund, 51:51 Min.) kam Serke als Altersklassensieger (M35) nach nur 51:18 Minuten ins Ziel. Ihm folgte als zweitschnells-

ter Lauffreund Ingo Hanke als Gesamt-89. in 1:00,27 Stunden.

Bei guten Laufbedingungen – die Temperaturen überschritten mit acht Grad Celsius deutlich den Gefrierpunkt – allerdings auf windigem Parcours liefen einige Bönener persönliche Bestzeiten. Todt G. Willingmann (209.) lief in 1:05,39 Stunden ins Ziel, Lukas Fudalej (500.) benötigte 1:13,35 Stunden für die 15 Kilometer. Bernd Schlockermann (536.) brauchte für den Kilometer knapp fünf Minuten (1:14,27 St.), Steffen Maletz (635.) für die Gesamtstrecke 1:16,46 Stunden, Stefan Flory (653.)

1:17,18 Stunden.

Eine neue persönliche Bestzeit über 15 Kilometer notierten auch Claudia Grunenberg (768.) mit 1:21,19 Stunden und Philipp Flechsig (829.) mit 1:23,39 Stunden in ihrer Laufchronik.

In der Zwischenwertung nach Altersklassen liegen drei Bönener in der Addition der Läufe über 10 und 15 km weit vorne: Neben Spitzenläufer Sven Serke (1. M35) steht auch Gisela Hohmeyer ganz oben in der Liste der W65. Steffen Maletz ist Sechster in MJU20.

Ihren Abschluss findet die Hammer Winterlaufserie am Sonntag, 23. Februar, mit ei-

nem Halbmarathon über 21,0975 km. ■ WA/ml

Die übrigen Ergebnisse:

Martin Munk 1:03,23 St. (150.), Lars Grunenberg 1:04,33 St. (172.), Frank Gutschow 1:07,56 St. (290.), Thorsten Bucker 1:09,08 St. (340.), Marcus Münstermann 1:09,43 St. (361.), Dieter Brodowski 1:11,15 St. (423.), Markus Meier 1:11,38 St. (434.), Christian Grund 1:12,03 St. (442.), Stefan Deimann 1:12,30 St. (463.), Jochen von Glahn 1:13,02 St. (484.), Michael Klein 1:16,08 St. (603.), Meinolf Nather 1:17,30 St. (657.), Michael Schelter 1:18,30 St. (683.), Michael Ganswind 1:19,34 St. (712.), Ulrich Wrobel 1:20,12 St. (735.), Mike Kosiol 1:20,34 St. (748.), Jutta Picker 1:20,36 St. (749.), Thomas Kaftan 1:21,19 St. (767.), Berthold Sommer 1:27,38 St. (903.), Gisela Hohmeyer 1:27,49 St. (906.), Tanja Theunissen 1:29,39 St. (926.)